Deutscher Bundestag **Drucksache 16/3707**

16. Wahlperiode 30. 11. 2006

Beschlussempfehlung und Bericht

des Auswärtigen Ausschusses (3. Ausschuss)

zu dem Antrag der Abgeordneten Monika Knoche, Hüseyin-Kenan Aydin, Dr. Diether Dehm, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 16/3093 –

Kosovo-Verhandlungen – für eine neutrale Moderation und eine eigenverantwortliche und einvernehmliche Lösung zwischen Serbien und den Kosovo-Albanern

A. Problem

Nach Meinung der Antragsteller beansprucht die Kontaktgruppe – bestehend aus Deutschland, Russland, Frankreich, Italien, den USA und Großbritannien – als externer Akteur Regulierungs- und Gestaltungskompetenz in der Balkanregion, obwohl sie keine internationale Regierungsorganisation mit völkerrechtlich verbindlicher Weisungsberechtigung gegenüber anderen Völkerrechtssubjekten sei.

Die Antragsteller erwarten deshalb, dass sich Deutschland als Mitglied der Kontaktgruppe dafür einsetzt, deren Funktion nach Maßgabe des internationalen Rechts auf die Moderation zu beschränken. Die Kontaktgruppe solle die UN-Resolution 1244 unterstützen, die vorsehe, die Souveränität und die territoriale Integrität Serbiens zu achten. Die Antragsteller mahnen, strategische Interessen der Kontaktgruppe den Interessen der betroffenen Völker unterzuordnen, um der nachhaltigen Entwicklung der Region nicht entgegenzuwirken. Außerdem solle Deutschland als Mitglied der Kontaktgruppe darauf hinwirken, dass keine Entscheidung durch den UN-Sicherheitsrat getroffen werde, welche eine Sezession des Kosovos zur Folge hätte, da dies zu einer Spaltung der Region führen würde.

B. Lösung

Ablehnung des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE.

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Keine

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

den Antrag auf Drucksache 16/3093 abzulehnen.

Berlin, den 29. November 2006

Der Auswärtige Ausschuss

Ruprecht Polenz
Vorsitzender

Eckart von Klaeden
Berichterstatter

Gert Weisskirchen (Wiesloch)
Berichterstatter

Dr. Rainer Stinner
Berichterstatter

Dr. Norman Paech
Berichterstatter

Kerstin Müller (Köln)
Berichterstatterin

Bericht der Abgeordneten Eckart von Klaeden, Gert Weisskirchen (Wiesloch), Dr. Rainer Stinner, Dr. Norman Paech und Kerstin Müller (Köln)

I.

Der Deutsche Bundestag hat den vorliegenden Antrag auf **Drucksache 16/3093** in seiner 60. Sitzung am 26. Oktober 2006 beraten.

Der Antrag wurde an den Auswärtigen Ausschuss federführend überwiesen.

II.

Der **Auswärtige Ausschuss** hat den Antrag in seiner 30. Sitzung am 29. November 2006 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE. die Ablehnung.

Berlin, den 29. November 2006

Eckart von Klaeden Berichterstatter	**Gert Weisskirchen (Wiesloch)** Berichterstatter	**Dr. Rainer Stinner** Berichterstatter
Dr. Norman Paech Berichterstatter	**Kerstin Müller (Köln)** Berichterstatterin	



Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Amsterdamer Str. 192, 50735 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Telefax (02 21) 97 66 83 44
ISSN 0722-8333